












Martel.
Wein geniessen.

Inopia rouge 2021

Côtes du Rhône Villages AOP
Rotem & Mounir Saouma



-  Grenache, Mourvèdre, Syrah, Cinsault, Counoise
-  2021
-  Rhône
-  südliche Rhône
-  Apéro Riche, Asiatische Küche, Charcuterie, Fleischspeisen aller Art, Grilladen, Käse & Käsegerichte aller Art
-  mittleres Reifepotential (bis etwa 10 Jahre nach Ernte); kann an Komplexität und Feinheit gewinnen
-  14.00 % Vol.
-  mittelschwerer Wein
-  Rotem & Mounir Saouma

Zum Wein

Der im Libanon geborene Mounir Saouma ist ein Terroir-Winzer, wie er französischer nicht sein könnte. Zusammen mit seiner Frau Rotem, einer Israelin, keltert er höchst eindrucksvolle Burgunder. Zusammen kultivieren sie in der Châteauneuf-du-Pape-Region aber auch spannende und spannungsgeladene Weine wie den Inopia, eine Assemblage aus den typischen Sorten der Region. Der lateinische Ausdruck Inopia steht für «weglassen, Platz schaffen für das Wesentliche». Der Wein reift in grossen Fudern bzw. «Zement-Eiern» und wird während den ganzen 18 Monaten der Reife weder bewegt noch filtriert. In seiner Schlichtheit ganz einfach grossartig.

Aus diesem Grund

Einordnung

Mounir Saouma und seine Frau Rotem keltern grosse Weine im Burgund sowie in der südlichen Rhône. Ihr Prinzip: Der Wein besitze eine Seele und solle sich gemeinsam mit der Naturhefe behutsam und bis zur Flaschenfüllung ohne Schwefelzusatz entfalten. Ihre Burgunderweine unter dem Namen Lucien Le Moine (diese Bezeichnung nimmt Bezug auf einige Jugendjahre, die Mounir in einem Kloster im Libanon verbrachte) gehören zu den gefragtesten und spannensten der Region. Dank superber Parzellen in Châteauneuf-du-Pape ist das Winzerpaar auch in der südlichen Rhône erfolgreich.

«Zeitlos und schon immer mit eigener Philosophie – und mit Musik im Weinkeller.»

— Martel über Rotem & Mounir Saouma

Impressionen

